



Liebe Schwestern und Brüder,

27. Dez. 2010

heute erhielten wir folgende Todesnachricht:

Christus ist mein Leben, und Sterben ist mein Gewinn. Phil 1,21

Reichenbach, den 22. Dezember 2010

Meine liebe Frau, unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin, Tante und Cousine

Renate Probst

geb. Steigenberger

*21.2.1940 †22.12.2010

durfte nach langer, mit großer Geduld ertragener Krankheit zuhause friedlich einschlafen.

In Liebe und Dankbarkeit

Karl Probst

Markus Leonhardt mit Familie

Ingrid Probst

Regina Fuchs-Probst mit Familie

Matthias Probst mit Familie

Eberhard Steigenberger mit Familie

Ulrich Steigenberger mit Familie

und alle Angehörigen

Die Trauerfeier zur Beerdigung findet am Dienstag, dem 28. Dezember 2010, um 13 Uhr in der Mauritiuskirche in Reichenbach/Fils statt.

Anstelle zugedachter Blumen bitten wir die Evangelische Karmelmission, Schorndorf, Konto-Nr. 415235, BLZ 520 604 10, bei der Ev. Kreditgenossenschaft eG, zu bedenken. Stichwort: „Renate Probst“.

Im Anschluss an die Beisetzung laden wir zum Kaffee ins Paul-Schneider-Haus, Paulinenstraße 15, ein.

Renate Probst war die Frau unseres langjährigen Gemeinschaftspflegers Karl Probst, der von 1972-2000 im Verband tätig war. Wir danken unserm Herrn für alles, was er durch unsere Schwester an Frucht – auch in unserm Verband – gewirkt hat. Unser Mitgefühl gilt Karl Probst und seiner ganzen Familie in ihrer Trauer.

Trost suchen wir bei dem Gott, der uns in Jesus Christus den Heiland geschickt hat. Dieser öffnet uns durch den Schleier der Vergänglichkeit hindurch den Horizont der Auferstehung.

„Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.“

1. Petr. 1,3

Euer